

Schoko-Brötchen-Spurensuche

Eine Kurzgeschichte von Katja Reider

Aus: Lesespiraten Krimigeschichten. © Loewe Verlag GmbH, Bindlach. 2003
Abdruck mit freundlicher Genehmigung des Loewe Verlags



Kai ist neu in der Klasse 3b. Einen richtigen Freund hat er noch nicht gefunden. In den Pausen steht er oft allein herum. „Keiner mag mich hier“, denkt Kai traurig. Er greift in seinen Ranzen. Wenigstens hat er heute ein Schoko-Brötchen dabei. Kleiner Trost...! Aber was ist das? Die Brotdose ist ja leer! Klarer Fall: Jemand hat Kais Brötchen geklaut! So eine Gemeinheit!

Kai beäugt seine Platznachbarn: Julius schaut gelangweilt aus dem Fenster. Er hat Krümel am Mund. Aha, höchst verdächtig. Mia blättert in ihrem Schulheft. Sie hat klebrige braune Finger. Sind das etwa Schoko-Brötchen-Finger? Kai grübelt: Wer von beiden könnte es gewesen sein: Julius oder Mia?

In der Pause tippt ihm jemand auf die Schulter. Es ist Annika. „Hast Du kein Brot mit, Kai?“ „Doch...

aber...“, sagt Kai. „Du kannst etwas von mir abhaben.“ Annika bietet Kai einen Apfel an. „Ich gebe dir ein Marmeladen-Brötchen“, sagt Julius und leckt sich das restliche Pflaumenmus von seinen Fingern ab. „Oder magst du Sirup-Brot?“ fragt Mia. Mit ihren klebrigen braunen Fingern reicht sie Kai ihre Brotdose. Kai weiß gar nicht, was er zuerst essen soll. Die sind ja doch alle ganz nett in seiner Klasse! Wer hätte das gedacht?

Zu Hause sagt Mama: „Armer Junge, du hast heute Morgen dein Schoko-Brötchen vergessen! Musstest Du hungern in der Schule?“ Jetzt wird Kai einiges klar. „Nö“, sagt er dann und strahlt. „Heute habe ich doppelt so viel gegessen wie sonst!“

Beispiel für die Umsetzung

Storyboard:

Text	Bild
Kai ist neu in der Klasse 3b. Einen richtigen Freund hat er noch nicht gefunden. In den Pausen steht er oft allein herum.	Kai alleine auf dem Schulhof, abseits von anderen spielenden Kindern
„Keiner mag mich hier“,	
denkt Kai traurig.	Kai neben seinem Schulanranzen öffnet die Brotdose
Er greift in seinen Ranzen. Wenigstens hat er heute ein Schoko-Brötchen dabei. Kleiner Trost...!	
Aber was ist das? Die Brotdose ist ja leer!	
Klarer Fall: Jemand hat Kais Brötchen geklaut!	
So eine Gemeinheit! Kai bäugte seine Platznachbarn: Julius schaut gelangweilt aus dem Fenster. Er hat Krümel am Mund. Aha, höchst verdächtig!	Julius mit Krümeln am Mund
Mia blättert in ihrem Schulheft. Sie hat klebrige braune Finger. Sind das etwa Schoko-Brötchen-Finger?	Mia mit klebrigen braunen Fingern
Kai grübelt: Wer von beiden könnte es gewesen sein: Julius oder Mia?	Kai mit nachdenklichem Gesicht
In der Pause tippt ihm jemand auf die Schulter. Es ist Annika.	Annika tippt Kai auf die Schulter
„Hast Du kein Brot mit, Kai?“	Kai und Annika reden
„Doch...aber...“	
sagt Kai.	
„Du kannst etwas von mir abhaben.“	
Annika bietet Kai einen Apfel an.	Annika hält Kai einen Apfel hin
„Ich gebe dir ein Marmeladen-Brötchen“,	Julius hält Kai ein Marmeladenbrötchen hin
sagt Julius und leckt sich das restliche Pflaumenmus von seinen Fingern ab.	
„Oder magst du Sirup-Brot?“	
fragt Mia. Mit ihren klebrigen braunen Fingern reicht sie Kai ihre Brotdose. Kai weiß gar nicht, was er zuerst essen soll. Die sind ja doch alle ganz nett in seiner Klasse!	Mia hält Kai ihre Brotdose hin
Wer hätte das gedacht?	
Zu Hause sagt Mama:	Mama und Kai zuhause in der Küche
„Armer Junge, du hast heute Morgen dein Schoko-Brötchen vergessen! Musstest Du hungern in der Schule?“	
Jetzt wird Kai einiges klar.	
„Nö“,	
sagt er dann und strahlt.	
„Heute habe ich doppelt so viel gegessen wie sonst!“	Kai mit strahlendem Gesicht